

Protokoll der Generalversammlung vom 19. November 2010

Der Präsident, Thomas Stadelmann, begrüsst pünktlich um 09.30 Uhr die anwesenden Mitglieder. Anträge zuhanden der GV sind keine eingetroffen.

1. Protokoll der Generalversammlung 2009

Das Protokoll der letzten GV vom 6. November 2009 wurde, wie in der Einladung angekündigt, zur Einsichtnahme auf der Website www.svr-asm.ch platziert. Es wird ohne Wortmeldungen aus dem Plenum unter Verdankung an den Redaktor genehmigt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde den Mitgliedern per E-mail zugestellt. Es gibt dazu keine Bemerkungen aus dem Plenum.

3. Rechnung des Vereinsjahres 2008/2009 (01.09.2008 - 31.12.2009)

Thomas Stadelmann erläutert, dass entsprechend dem Beschluss der Generalversammlung 2008 das Vereinsjahr inskünftig mit dem Kalenderjahr in Übereinstimmung zu bringen, der nun vorliegende Abschluss 16 Monate umfasst.

Danielle Yersin stellt die Rechnung 2008/2009 vor. Diese schliesst mit einem buchmässigen Verlust von Fr. 32'141.69, welcher sich insbesondere wie folgt begründen lässt:

- Der Abschluss umfasst die Aufwendungen für 16 Monate, währenddem die Einnahmen - d.h. die Mitgliederbeiträge für 12 Monate eingingen (und nicht pro rata temporis). Im Vergleich fehlen aufgrund der Umstellung also Einnahmen für 1/3 Jahr.
- Die Kosten für den Besuch der internationalen Kongresse in den Jahren 2007-2008 (rund Fr. 15'000.--) wurden im Jahr 2009 verbucht, währenddem die diese Kosten deckenden Subventionen 2008 eingingen und in diesem Jahr verbucht wurden (was zu einem Gewinnausweis von Fr. 14'760.-- im Jahr 2008 führte).
- Die Auslagen des Vorstandes aus dem Jahre 2008 (Fr. 1'700.--) wurden 2009 erstattet und in diesem Jahr verbucht.
- Der - defizitäre - Richtertag hat im verlängerten Vereinsjahr zweimal stattgefunden (November 2008 und November 2009) (Kosten rund Fr. 56'840.-- , d.h. Fr. 48'685.70 + Fr. 3'358.50 + Fr. 3'454.40 + Fr. 1'193.20; Einnahmen Fr. 45'750.--).
- Der Aufwand für die Buchhaltung und das Internet, mit inbegriffen die Richterzeitung, haben das Budget um Fr. 1'250.-- bzw. Fr. 3'000.-- überstiegen (welches einen Verlust von Fr. 5'000.-- prognostizierte).

Die detaillierte Rechnung mit allen Belegen liegt auf und kann auf Wunsch eingesehen werden.
Keine Fragen oder Bemerkungen aus dem Plenum.

4. Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes

Die Rechnung wurde im Hinblick auf die GV von den beiden Revisoren, BR Hans Wiprächtiger, LU/Lausanne, und OR François Reinhard, TG/Frauenfeld, geprüft.

Gemäss Revisorenbericht wurde die Rechnung als korrekt und mit den Belegen übereinstimmend befunden. Er schliesst zuhanden der Versammlung mit den Anträgen, die Rechnung sei zu genehmigen und dem Vorstand sei Entlastung zu erteilen.

Keine Fragen oder Bemerkungen aus dem Plenum.

Die Rechnung 2008/2009 wird ohne Gegenstimme oder Enthaltungen genehmigt und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

5. Budget 2011

Das Budget 2011 sieht Einnahmen von insgesamt Fr. 85'000.-- vor. Aus Mitgliederbeiträgen sind Fr. 40'000.--, aus Beiträgen des Richtertages Fr. 30'000.-- und aus dem Beitrag EDA Fr. 15'000.-- budgetiert. Die grössten Ausgabenpositionen sind: die Organisationskosten für den Richtertag von Fr. 30'000.--, die Richterzeitung von Fr. 12'000.--, Spesen für die Teilnahme an internationalen Kongressen in der Höhe von Fr. 15'000.-- (entsprechend dem Beitrag EDA) und die Kosten des Sekretariats von Fr. 10'000.--. Für die Mitgliederwerbung sind Fr. 5'000.-- vorgesehen. Damit wird unter anderem eine Broschüre über die SVR erstellt werden. Insgesamt sind Ausgaben von Fr. 85'000.-- budgetiert.

Die Versammlung stimmt dem Budget 2011 ohne Wortmeldungen, einstimmig und ohne Enthaltungen zu.

6. Wahlen

a) Ergänzungs- und Ersatzwahlen des Vorstandes

Susanne Leuzinger scheidet – nach 10-jähriger Tätigkeit – aus dem Vorstand aus. Ihr Rücktritt wird sehr bedauert. Sie hat sich insbesondere bei der Organisation des Richtertages – aber auch in anderen Bereichen wie z.B. bei der Erarbeitung des Kommunikationskonzepts – stark engagiert. Unter Applaus wird ihr für ihren grossen Einsatz gedankt.

Im Weiteren scheidet ebenfalls Siro Quadri aus dem Vorstand aus. Auch ihm wird für seinen Einsatz gedankt.

Neu als Mitglieder des Vorstandes konnten Florence Krauskopf, Kantonsrichterin GE, Roy Garré, Bundesstrafrichter und Dieter Freiburghaus, Kantonsrichter BL, gewonnen werden.

Florence Krauskopf ist leider verhindert, da sie eine bereits vor langer Zeit anberaumte Gerichtsverhandlung leiten muss. Sie engagiert sich stark für die Judikative und ist sowohl Mitglied der Geschäftsleitung der Stiftung für die Weiterbildung der Richterinnen und Richter als auch der Richterakademie. Die übrigen zwei Kandidaten erhalten die Gelegenheit, sich den Versammlungsteilnehmenden kurz persönlich vorzustellen.

Florence Krauskopf, Roy Garré, und Dieter Freiburghaus werden anschliessend per Akklamation als neue Mitglieder des Vorstandes gewählt.

b) Präsident

Thomas Stadelmann gibt sein Amt als Präsident der SVR ab. Für das in Zukunft beabsichtigte verstärkte Auftreten der SVR gegen aussen sei seine Wahl an das Bundesgericht eher hinderlich, da die Öffentlichkeit bei seinen Äusserungen oft nicht zwischen den beiden Funktionen unterscheide. Die SVR ist in der Lage den Vereinsmitgliedern eine sehr gute Nachfolge zu empfehlen. Peter Hodel, Oberrichter ZH, hat sich bereit erklärt, das Präsidium zu übernehmen. Er ist seit 2006 sehr aktiv im Vorstand der SVR tätig und hat bereits mehrfach die SVR in internationalen Vereinigungen vertreten und für eine gute Vernetzung gesorgt.

Per Akklamation wird Peter Hodel in das Amt des Präsidenten gewählt.

Peter Hodel dankt für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er werde sich für eine starke und unabhängige Justiz einsetzen. Im Weiteren dankt Peter Hodel Thomas Stadelmann für seine grosse Arbeit, die er nicht nur auf nationaler, sondern auch auf internationaler Ebene leiste. Der SVR verdanke ihm sehr viel. Er sei froh, dass Thomas Stadelmann im Vorstand verbleiben wolle und stelle deshalb den Antrag, Thomas Stadelmann in den Vorstand zu wählen.

Die Vereinsmitglieder wählen Thomas Stadelmann per Akklamation in den Vorstand.

7. Statutenänderung

Per E-mail wurde den Mitgliedern mitgeteilt, dass entgegen der Traktandenliste keine Statutenänderung vorgeschlagen wird.

8. Vereinsjahr 2011

Die SVR will noch stärker als wichtiges Sprachrohr für richterliche Unabhängigkeit und Rechtsstaatlichkeit wahrgenommen werden. Zudem wird das Engagement in internationalen Vereinigungen fortgesetzt. Im Weiteren bleibt die Verstärkung der Mitgliederbasis auch im nächsten Jahr ein wichtiges Ziel. Die Mitglieder werden deshalb aufgerufen, konkret neue potentielle Mitglieder anzuwerben. Im Übrigen wird darauf hingewiesen, dass die Mailingliste allen Mitgliedern zur Verfügung steht und dieses Hilfsmittel auch genutzt werden sollte.

Der 6. Tag der Richterinnen und Richter findet am Freitag, den 11. November 2011 statt.

9. Anträge und Verschiedenes

Aus dem Kreis der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen.

Schluss der Versammlung: 10.00 Uhr

Der Protokollführer: Jürg Steiger